

Biotechnologiezentrum BioNord

Die Idee des Biotechnologiezentrums als ein branchen- und themenbezogenes Gewerbezentrum für innovative Unternehmen aus den Bereichen Biotechnologie und Lebensmittelzulieferindustrie wurde gemeinsam von der Fischereihafen-Betriebs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (FBEG, heute FBG), dem Technologie-Transfer-Zentrum (TTZ) an der Hochschule Bremerhaven und dem Wirtschaftsressort entwickelt und von der BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH spezifiziert und umgesetzt.

Das Biotechnologiezentrum BioNord richtet seinen Fokus auf die Blaue Biotechnologie und Lebensmitteltechnologie. Mit der Errichtung dieses Innovations-Zentrums bildet Bremerhaven das Herzstück eines wachsenden Wissenschaftsnetzwerkes in diesem Forschungszweig. BioNord verschafft den Nutzern mit einer idealen infrastrukturellen Ausstattung und Rund-Um-Betreuung perfekte Entwicklungsmöglichkeiten. Ziel ist es, durch die Entwicklung und Anwendung neuer Verfahren die Produktion in Unternehmen der Nahrungsmittelindustrie effizienter und für die Verbraucher risikoärmer zu gestalten. Durch die europaweite Kooperation mit Firmen, Universitäten oder Instituten als Projektpartnern wird dabei ein intensives Wissensmanagement betrieben, das zugleich der Markterschließung dient.

Die Arbeiten auf dem Gebiet der Lebensmittel-Biotechnologie reichen von der Gewinnung, Nutzung und Zulassung neuer Lebensmittelzusatzstoffe, der Lebensmittelverarbeitung im Industrie- und Handwerksmaßstab über Schulungen und Trainingskurse bis zur Entwicklung kompletter Produktlinien, deren sensorischer Prüfung und der Konsumentenakzeptanz, -

forschung. In wissenschaftlicher Hinsicht lauten die aktuellen Themen insbesondere Functional Food, Novel Food, Lebensmittelsicherheit, Lebensmittelanalytik und Sensorik, Marine Naturstoffe und Enzymtechnologie, Mikroverkapselung, Gewinnung von Aromen, Extrusion, Extraktionstechnologie, biologisch abbaubare Werkstoffe sowie Biopolymere.

Existenzgründungsvorhaben auf dem Biotech-Sektor verlangen ein hohes Maß an Fachkenntnis und Beharrlichkeit. Sowohl für den wissenschaftlichen als auch für den wirtschaftlichen Erfolg befinden sich die entsprechenden Kompetenzen vor Ort.

Das Technikum im BioNord bietet eine erstklassige Ausstattung mit Gerätschaften für Unternehmen im Zentrum, aber auch für externe Nutzer. Das BioNord versteht sich als marktorientierter Forschungsdienstleister und betreibt für seine Kunden anwendungsbezogene Forschung & Entwicklung auf nationaler und internationaler Ebene.

Das BioNord wurde im Mai 2003 eröffnet und im Oktober 2003 auf einer internationalen Konferenz als eines von drei deutschen best-practice-Beispielen der Europäischen Union vorgestellt.

Daten zur Akquisition von Forschungsdrittmitteln: Im BioNord laufen zur Zeit neben den ca. 30 BIS/BIA-Projekten 38 Forschungsprojekte, die von Institutionen außerhalb des Landes Bremen finanziert werden. Dabei stehen die Mittel aus dem 6. Forschungsrahmenprogramm der Europäischen Union für den Löwenanteil: Zur Zeit werden 32 europäische Projekte mit einem Volumen von ca. 4 Millionen Euro abgearbeitet. Aber auch in nationalen Forschungsprogrammen hat sich das BioNord profiliert: Sowohl im Bundesforschungsministerium (2) als auch in den Programmen der AiF (Arbeitsgemeinschaft industrielle Forschung) (4) ist das BioNord mit Projekten vertreten.

Das BioNord ist zu 100% ausgelastet und an 8 Biotech-Unternehmen und das ttz vermietet. Es wird erwartet, dass die gewerblichen Unternehmen, die derzeit rund 34 (Vollzeit-) Mitarbeiter beschäftigten, Ende 2006 zusätzliche Flächen für 30 neue Arbeitsplätze benötigen. Darüber hinaus liegen der BIS weitere Mietanfragen vor, so dass ein Ergänzungsbau in Planung ist.

Dieses Projekt wird mit einem Betrag von 12.480.222 € aus der Maßnahme 2.2 des Ziel-2-Programms 2000 - 2006 gefördert.

Anfragen an:

BIS Bremerhavener Gesellschaft für

Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH

Nils Schnorrenberger

Geschäftsbereichsleiter GB I

Allgemeine Wirtschaftsförderung/

Technologieförderung/Standortmarketing/Akquisition

Telefon 0471 / 946 46 – 61

Telefax 0471 / 946 46 – 69

E-Mail: schnorrenberger@bis-bremerhaven.de